

DM 7,50
S 54,-
SFr 7,20

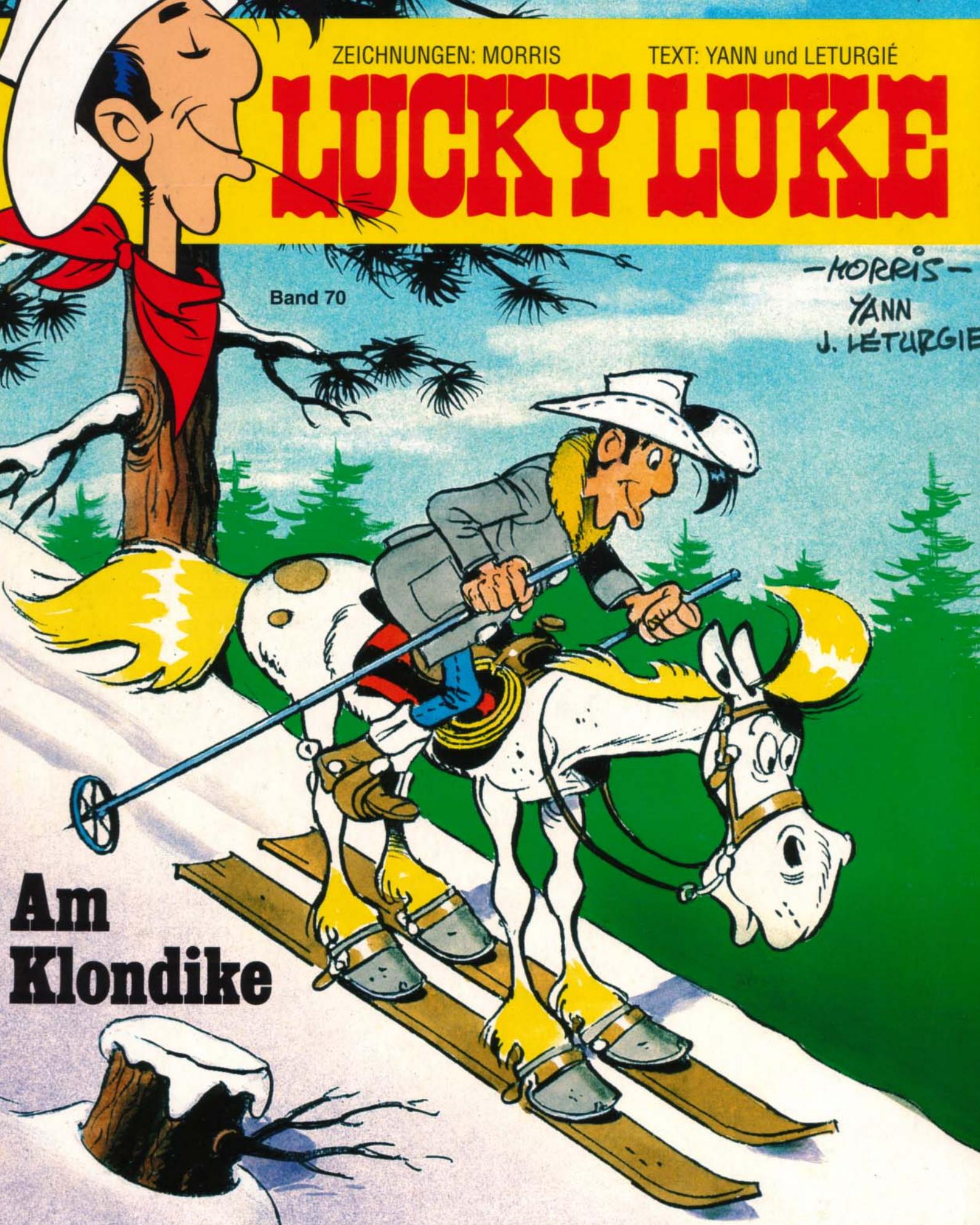
ZEICHNUNGEN: MORRIS

TEXT: YANN und LETURGIÉ

LUCKY LUKE

Band 70

-MORRIS-
YANN
J. LÉTURGIÉ

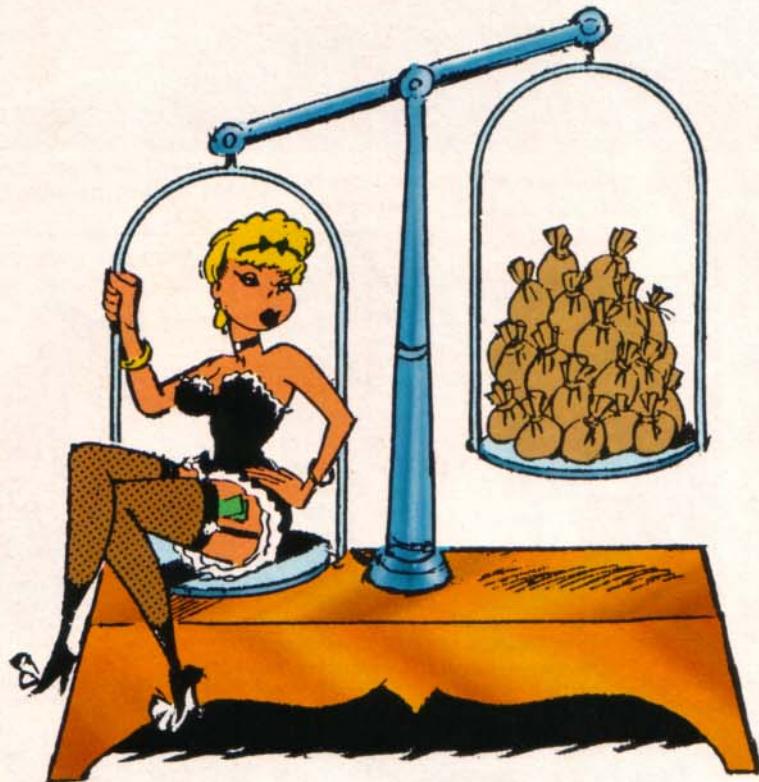


Am
Klondike

LUCKY LUKE

AM KLONDIKE

ZEICHNUNGEN: MORRIS
TEXT: YANN-LÉTURGIE



Kolorierung: Studio Leonardo

EHAPA VERLAG GMBH – STUTTGART

1. Auflage 1996
EHAPA VERLAG GMBH
Postfach 10 12 45, 70011 Stuttgart
Übersetzung aus dem Französischen: Klaus Jöken
Chefredaktion und verantwortlich für diese Ausgabe: Michael F. Walz
Stellv. Chefredaktion: Georg F.W. Tempel
Redaktion: Horst Berner
Lettering: Gudrun Völk
Gestaltung: Wolfgang Berger
Buchherstellung: Thomas Kurz, Andreas Jakob und Agnès Borie
Originaltitel: «Le Klondike»
© Lucky Productions S.A., Genf 1996
© für die deutschsprachige Ausgabe: EHAPA VERLAG GMBH, Stuttgart 1996
Druck und Verarbeitung: KLETT DRUCK H.S. GmbH, Korb

CIP-Kurztitelaufnahme der Deutschen Bibliothek
Lucky Luke/Zeichn.: Morris [Übers. aus d. Franz.: Klaus Jöken]
– [Papp.-Ausg.] – Stuttgart: Ehapa Verlag
In d. Vorlage auch: Maurice de Bévére
NE: Morris [III.]
Bd. 70. Am Klondike/Text: Yann und Jean Léturgie
Orig.-Ausg. u.d.T.: Le Klondike
ISBN 3-7704-0281-2 (nur für kartonierte Ausgabe)

Gedruckt auf chlorfreiem Papier
Umschlagveredelung mit umweltverträglichem Lack

AM KLONDIKE

Zeichnungen: Morris Text: Yann-Léturgie

...Eine weite Einöde, über die eisige Winde fegen. Hier hausen nur einige wenige Wölfe und zahlreiche Kaninchen. Der Klondike interessiert niemanden, denn am Klondike gibt es NICHTS.



Bis der Fund eines gewissen G.W. Carmack von einer sensationslüsternen Presse aufgegriffen wird...

Heute habe ich im großen Spiel des Lebens vier Asse gezogen. (*)



(*) Historische Worte.

...und den Landstrich aus seinem primitiven Urzustand reißt.



Von San Francisco aus schiffen sich Scharen von Siedlern ins gelobte Land ein. Eine Reise, die mit vielen Gefahren verbunden ist.



Einige Wochen später fegen zwar immer noch eisige Winde über die weite Einöde, in der nur einige wenige Kaninchen und zahlreiche Wölfe hausen, aber die Gegend weist nun eine Stadt auf. Dawson ist eine wahre Speerspitze der Zivilisation.

Plötzlich interessieren sich alle für den Klondike, denn am Klondike gibt es GOLD! Allerdings stellt sich im Laufe der Monate heraus, daß die Bemühungen eines Goldsuchers nicht immer von Erfolg gekrönt sind...



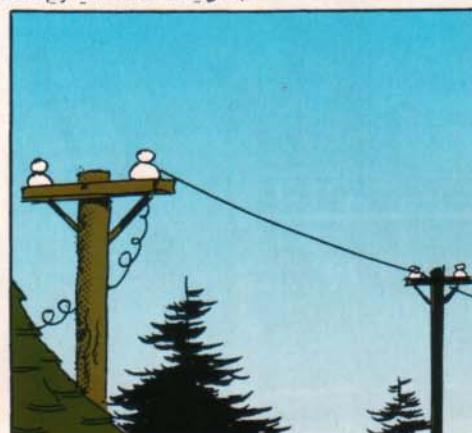
2A

...Nur selten lacht am Klondike das Glück. Und selbst dann sollte man seine Entdeckung lieber geheimhalten.



Überzeugen Sie sich selbst.

Viele Goldsucher wissen nämlich nicht, daß Soapy Smiths Telegraph höchstens den Kaninchen eine Nachricht übermittelt.



(*) siehe Band 16: „Das Greenhorn“.

2B

Einige Tage später in Dyea (Alaska).

Das Büro der berittenen Polizei?
Immer geradeaus. Ihr könnt's
nicht verfehlten.

Danke!

Hoffentlich haben
die hier wenigstens
Stallzelte
aufgestellt.



Ich habe es eilig, den armen Jasper zu finden.



Nach seinem letzten Brief zu urteilen, hat ihm die Kälte das Gehirn eingefroren. Er unterbricht das Schürfen nicht einmal mehr zur Teezeit.



Hier ist es.

Woran erkennst du das, Lucky Luke?

Der Scharfblick meines Cowboys grenzt manchmal an Hellsichtigkeit.



3A

Das ist für die Ausrüstung. Vom Rest kannst du dir Hafer kaufen.

Da muß ich aber erst das Einkaufszelt finden.

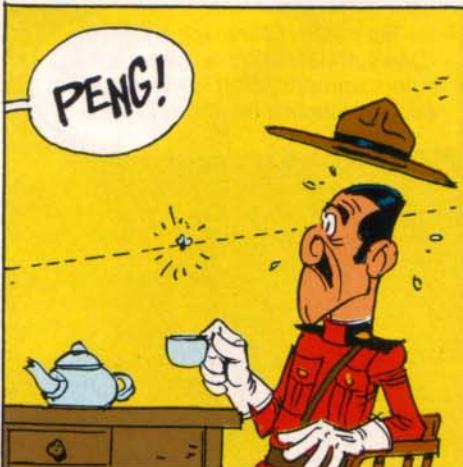


Moment, Mister. Können Sie mir einen überzeugenden Grund nennen, der die Anwesenheit einer Handfeuerwaffe an Ihrem Gürtel rechtfertigt?

BZZZZ



PENG!



Ich jage gern. Was haben Sie gedacht?

!



3.B

Genug Zeit vertrödelt.
Sie gestatten?

!

Wir wären Ihnen verbunden,
wenn Sie uns die Abfahrtszeit
der nächsten Postkutsche
nach Dawson nennen
können.

Dawson?

ÄHEM,



Verzeihen Sie diesen kurzen Anflug von Heiterkeit, aber anscheinend sind Sie mit gewissen pittoresken Besonderheiten der hiesigen Region nicht vertraut.



Zwischen Skagway und dem Klondike liegen 1000 Meilen Eis und Schnee mit Abgründen, Gletschern und Wölfen. Dazu kommen noch Lawinen, Banditen und Hunger.



Warum verschweigen Sie uns den Skorbut, die Ruhr und die Mücken?

Also die Hölle.



4A

In der Hölle ist es wenigstens warm.



Ein guter Rat: Schürfen Sie hier in der Gegend. Mit etwas Geduld finden Sie genug Goldstaub, um die Rückreise finanziert zu können.



Wir wollen nach Dawson, um dort meinen Freund Jasper zu suchen, von dem ich seit Monaten nichts gehört habe, nicht um im Schlamm zu wühlen wie die anderen Irren.



4B

Sie haben Glück. Ich soll in Dawson das Amt des Gesetzes-hüters antreten. Dort kümmere ich mich persönlich um Ihren Freund.



Genießen Sie Ihren Tee, Mounty. Ange-sichts der gefährlichen Reise könnte das Ihr letzter sein.



4B

Frischen Hafer gab's nicht mehr,
nur noch Haferflocken.

?



Dein Pferd ist
erstaunlich!

Findest du? Es hat
die Jacken eine
Nummer zu groß
gekauft.



Der große Salzsee
in Utah, an dem ich
aufgewachsen bin,
war auch so weiß.

Du kommst
aus Salt
Lake City?

Stimmt es, daß
die Mormonen-
hengste mehrere
Stuten haben?

Zum Chilcoot-
Paß? Dort drüben
anstellen. Mit etwas
Glück seid ihr
in einem Monat
drüben.



Noch können wir umkehren, Waldo.

Ich bin vielleicht ein Greenhorn,
aber kein Schlappschwanz. Ein
Badminton gibt nie auf.



Und was meinst
du, Jolly?

Über den Huf gepeilt,
beträgt die Steigung
dreißig Grad. Das müste
zu schaffen sein.



Das muß die Höhenluft
sein. Ich sehe
zwei Reiter.

Sicher zwei
Cheechakos(*),
die nicht wissen,
daß kein Pferd
je über den
Chilcoot-Paß
gekommen
ist.

(*) So nennt man in Alaska ein Greenhorn.



Mit Ihrer Sturheit handeln Sie sich nur
Scherereien ein.



Der Mounty geht mir
langsam auf die
Nerven!



Ein Blizzard! In ein paar Sekunden sieht man die Hand vor den Augen nicht mehr!



Dein Pferd ist fortgerannt. Steig hinter mir auf.

Wird Jolly Jumper nicht unter dem doppelten Gewicht zusammenbrechen?

Dein Pferd ist phantastisch!

Ich bin zwar kein arabisches Vollblut, aber in meinen Adern fließt indianisches Mustangblut.



Allerdings spüre ich langsam eine leichte Mattigkeit in den Fesseln.

Durchhalten! Der Sturm legt sich.



Lucky! Ähem... Wir sind nicht allein, fürchte ich.



Vielen Dank, Gentlemen.



Über drei Stunden bin ich halb erfroren durch den Schneesturm geirrt. Ohne Sie wäre ich verloren gewesen.



Ich heiße Jack London und bin Schriftsteller.

Lucky Luke, lonesome Cowboy.

Waldo Badmington, Gentlemanfarmer.



Ich hab mal 'nen dämlichen Roman über einen Hund mit weißen Zähnen gelesen. Ob der von dem Typen war?



Wenn Sie uns bis Dawson begleiten, können Sie später über unsere Abenteuer berichten.

Nicht nötig.
Dieses Erlebnis liefert mir schon den Stoff für zehn Romane.

Den Rest erfinde ich dazu. Adios!

CHRR... CHRR...

Etwas frische Luft tut gut.

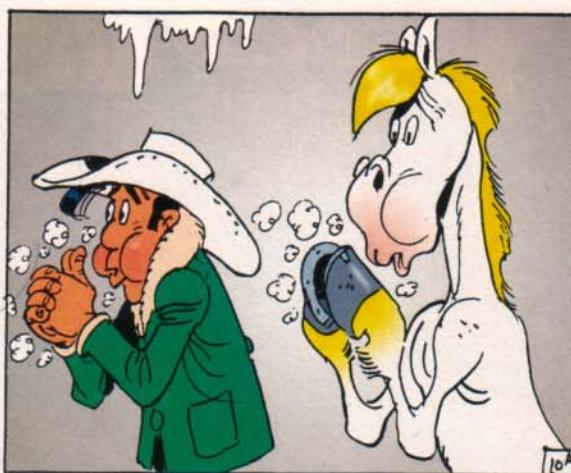
Mist... Die Schneeschuhe sind eine Nummer zu klein!

Als ob es einfach wäre, die mit Hufen anzuprobieren!

Wir müssen irgendwo Unterschlupf finden, sonst erfrieren wir.

Sehr viel später...

Da vorne!
Wir sind gerettet!









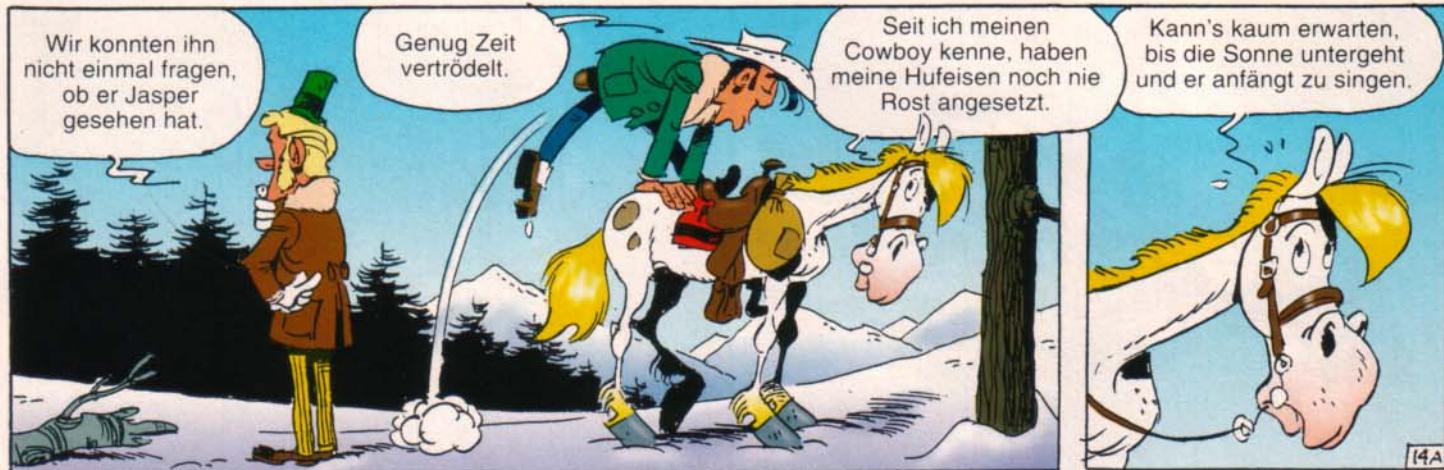
Ich habe eine Idee. Hol das Salz aus dem Vorratsbeutel.

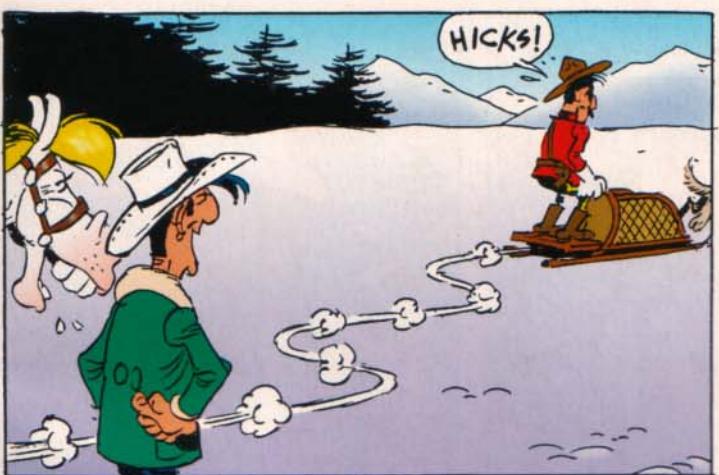
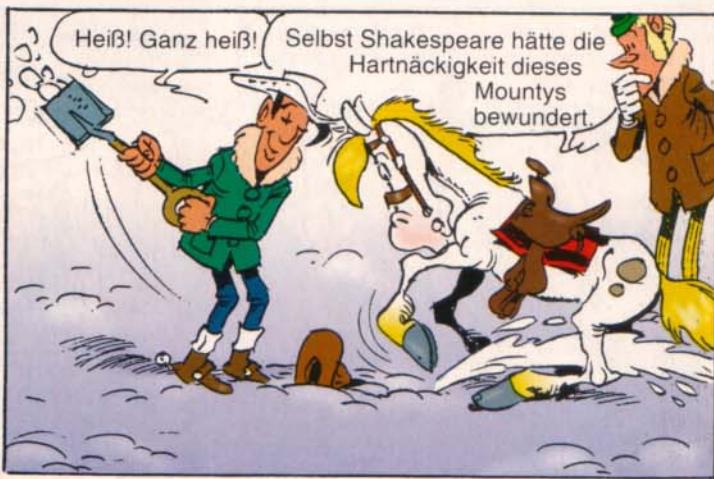


13A



13B





Dort drüben stehen Tannen. Aus denen zimmern wir ein Floß, das uns nach Dawson trägt.

Die beste Idee seit langem.

KRACK!

Das erinnert mich an das Floß der Medusa auf dem Gemälde von Géricault.

Verzeihung.

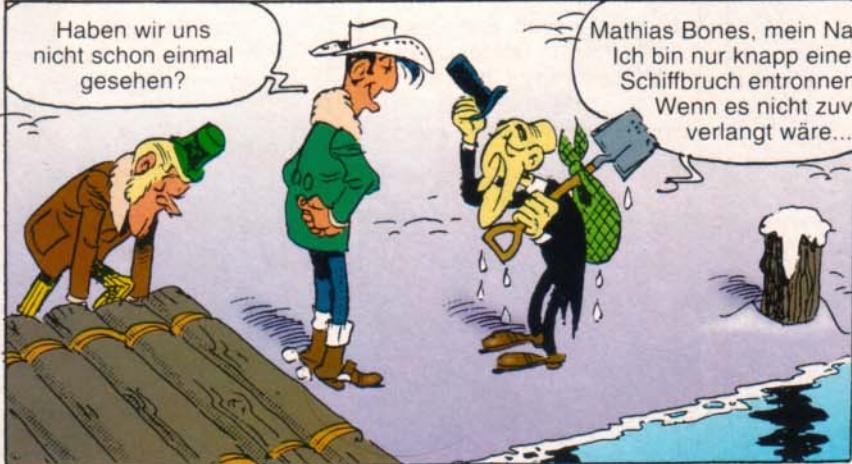


Haben wir uns nicht schon einmal gesehen?

Mathias Bones, mein Name. Ich bin nur knapp einem Schiffbruch entronnen. Wenn es nicht zuviel verlangt wäre...

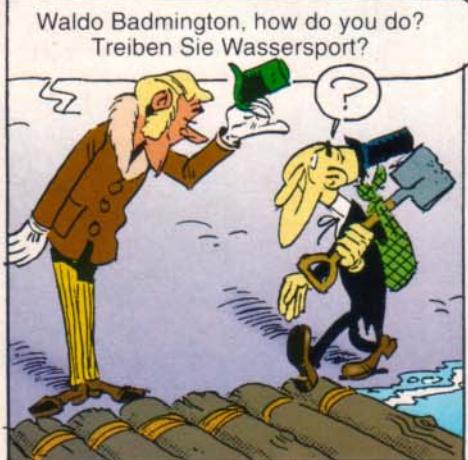
Okay, Bones. Steigen Sie ein.

Danke.



Waldo Badmington, how do you do? Treiben Sie Wassersport?

Kein Problem. In Oxbridge war ich Champion im Rudern und...



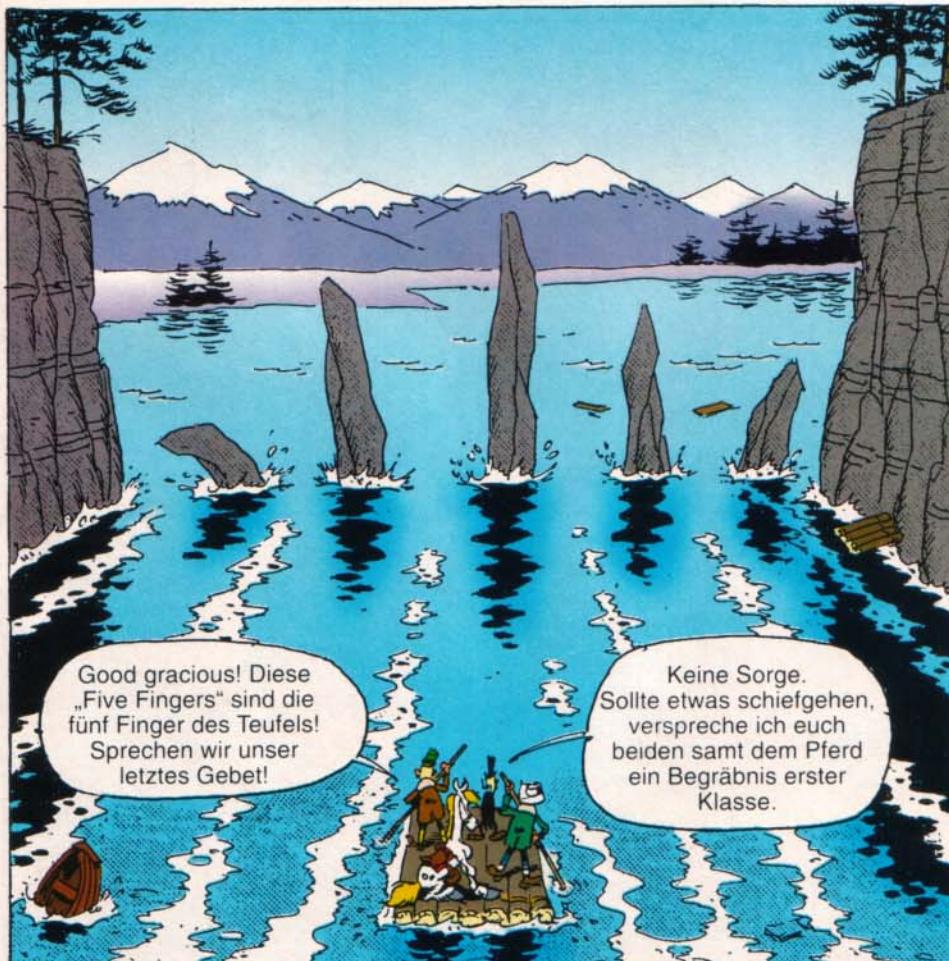
Das Holz aus den ehemaligen Kolonien ist eben nichts wert. In Oxbridge waren die Ruder solider.





17A

(*) Die „Fünf Finger“.



17B

Mit Fingerspitzen-
gefühl!

Es klappt!

Splendid! Dennoch gehört dies
zu jenen Dingen, die man nur
ungern wiederholt.

Das war um
Fingersbreite!

Hatte ich Sie
nicht auf-
gefordert
kehrtzu-
machen?

Aber angesichts des Dienstes, den
Sie einem Beamten Ihrer Majestät
geleistet haben, will ich noch einmal
ein Auge zudrücken.

Was ist? Soll ich
ihn ins Wasser
zurückwerfen?

Der
Mounty!

DAWSON!
WIR HABEN'S GESCHAFFT!

Hören Sie auf meinen
Rat: Kehren Sie um!

Bravo! Seit Monaten seid
ihr die ersten, die lebend in
Dawson ankommen.

Vielelleicht kann ich Sie als Gegen-
leistung eines Tages auch einmal
transportieren... Als Kunden! He!
He! He!

Wo kann ich frisches Heu für mein Pferd finden?

Ein Pferd? Unmöglich! Ich träume!
Kein Pferd hat je den Chilkoot-Paß und die „Five Fingers“ überwunden.

Jolly Jumper ist eben kein gewöhnliches Pferd.

Wie sollen wir Jasper nur unter all den Leuten finden?

Man sollte Pferden erlauben, den Bürgersteig zu benutzen.

Wir erkundigen uns im Monte Carlo Saloon.

Ein Aufenthalt am Klondike verwandelt jeden Cheechako in einen Sourdough(*), Waldo.

Im Saloon? Aber Jasper hat nie im Leben ein Pub aufgesucht.

JEDEN ABEND
MATTIE SILKS

(*) Harter Kerl am Klondike.

19A

Nicht schwer genug, Brad.
Ich bin dran.

19B

Das ist unfair!
Sie trug noch
ihre Ohrringe.

Ob dies eine schickliche Beschäf-
tigung für Gentlemen ist?

Zwei lau-
warme Bier!

Ich bin dran!

Ist das eine
Benefizver-
steigerung?

Man merkt, daß ihr neu
seid. Erstens gibt es hier
nur Whisky...

...und zweitens ist jede Frau in
Dawson ihr Gewicht in Gold wert.

Jeder Goldsucher legt seinen Sack mit
Nuggets auf die Waage. Neigt sich die
Waagschale, gehört das Mädchen ein
Jahr lang ihm.

Aber bei Mattie Silk hat noch niemand
genug Gold besessen, um die Waage
ausschlagen zu lassen.

Die ist
schwerer, als
sie aussieht.

Zum Glück! Soapy Smith hat nämlich ein Auge auf das Mädel geworfen.

Nicht schwer genug!
Ich bin dran!

Nein!
Ich!

Jungs! Das ist unglaublich! Da...
da... da draußen steht ein Pferd!

Ein Pferd?
Wo?

Das
gehört
mir!

Nein!
Mir!

Unerhört! Das ist das erste
Mal, daß man mich wegen
eines Pferdes sitzenläßt!

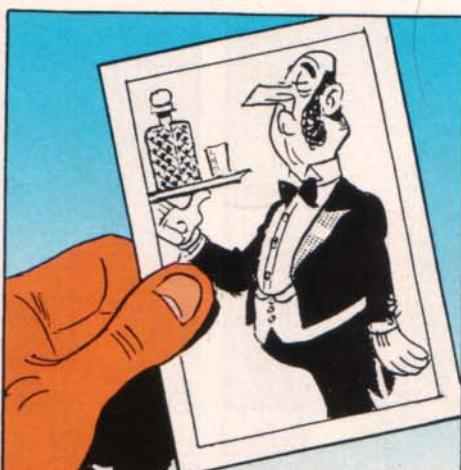
Kein Zweifel,
das ist ein Pferd.

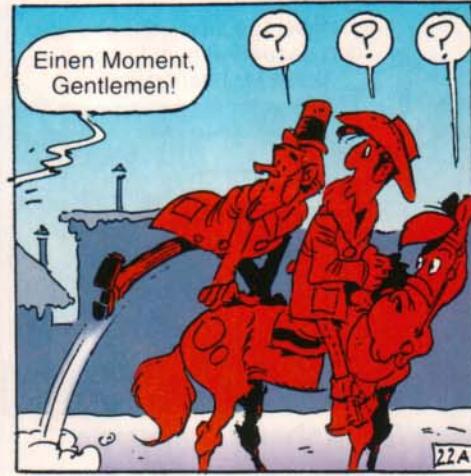
Und es
lebt sogar!
Das
will ich
haben!

Wir stellen es auf
die Waage. Der
Meistbietende
kriegt es.

Moment, Gentlemen! Ich bin der Eigentümer
dieses Vierbeiners und jedem, der ihm zu nahe
kommt, verpasse ich ein drittes Nasenloch!
Kapiert?

Von wegen Eigentümer!
Ich bin ein freier Hengst!





In diesem Loch
vergeude ich nur
meine besten
Jahre!

Ach was! Eines
Tages gehst du mit
deinem Gewicht in
Gold von hier fort.

Trotzdem komisch, daß bisher kein
Nuggetbeutel die Waage zum
Ausschlag gebracht hat.

Diesen Rüpel? Niemals! Vielleicht
sollte ich abnehmen, um den armen
Goldsuchern zu helfen? Oder den
Derringer aus dem Korsett nehmen?



Mach dich für deine
Show bereit. Und sei heute
ausnahmsweise einmal
pünktlich.



23A

Ich frage mich, ob es hier
wirklich Gold gibt.



Meiner Meinung
nach hat der welches
gefunden!



Da wären
wir.

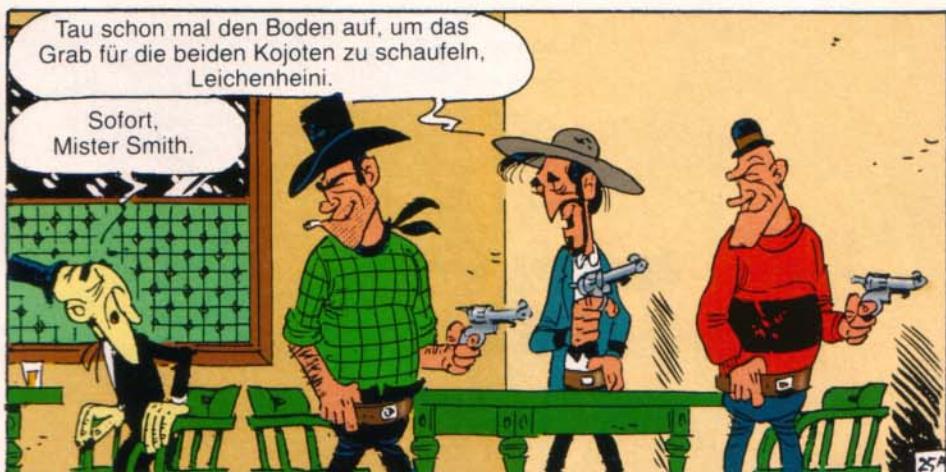


Im Zelt bewegt
sich etwas.
Jasper ist da!

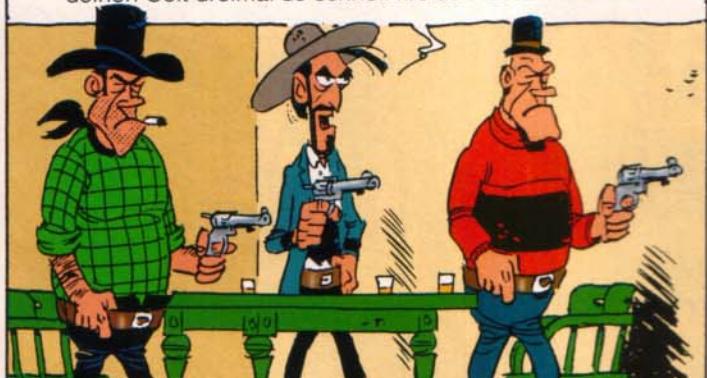


23B





Es war dein Fehler, dich mit mir anzulegen, Cheechako. Drei Schießeisen sind auf dich gerichtet. Bestimmt kannst du deinen Colt dreimal so schnell kreisen lassen wie ich.



Ich heiße Lucky Luke und ziehe schneller als mein Schatten...



Die Herren wollen sich anscheinend etwas Bewegung verschaffen.



Nimm du den Kahlen mit Melone, ich kümmere mich um den anderen.

Mit Vergnügen.



Alles klar, Waldo?

No problem. Im College von Oxbridge war ich Champion in der edlen Kunst des Boxens.



Klasse, eine Keilerei! Das wärmt uns auf!



26A

TELL ME WHERE THE GOOD TIMES ARE,
THAT'S WHERE I WANT TO BE... ♫



...TELL ME WHERE THE
Good TIMES ARE... ♫



...AND HAVE A DRINK ON ME... ♪



26B

Warum singst du
nicht weiter, Mattie?

Die Waage...

...sie ist blockiert!
Das war...

Soapy Smith!

Das
Wasser ist
gefroren!
Wie soll
man da
trinken?

KLIRR!

So was nenne
ich Glück!
Gluck! Gluck!

Was hat dieser
Krawall zu
bedeuten?

PENG!

Ich repräsentiere hier Ihre Majestät,
und Ihre Majestät verabscheut Saloon-
schlägereien selbst in den entlegensten
Kolonien. Räumen Sie sofort diese
Lasterhöhle!

Das gute an den roten
Uniformen ist, daß man Blutflecken
darauf nicht sieht.

???

PENG!

WRRR...

!!

!!

Sie sind ja rasch mit dem Colt zur Hand, Mister. Hüten Sie sich! Das könnte Sie eines Tages ins Gefängnis bringen.

??

Würden Sie bitte sofort dieses Etablissement verlassen?

Aber Mann!
Der wollte Sie...



Vor Morgengrauen...



Mir war, als hätte ich etwas gehört.

Ein Beutel!



Gute Güte!
Goldnuggets!

Das zugehörige
Blei folgt sicher
gleich.



Da sind sie!





Wir sollten sie enthaubern.

Wir sind hier in Amerika, Frenchy, und haben unsere eigenen Traditionen.

An die Arbeit, Leichenheini. Wir haben zwei Kunden für dich.





Ein Blizzard kommt auf.

Auf die beiden, die jetzt mit einer Schlinge um den Hals am Ast baumeln.

HA! HA! HA!

Hello,
Soapy
Smith!

NIE WIEDER
PICKEL DANK DOC
DOKEYS ELIXIER

PSCHiii...

NIE WIEDER
PICKEL DANK DOC
DOKEYS ELIXIER

Die Gehenken!
Lebendig!

Du schuldest uns
eine Erklärung,
Soapy!

Das ist ein
schreckliches Miß-
verständnis. Das mit
dem Goldbeutel war
nur ein Spaß.

Von diesem erbärmlichen Trick
rede ich nicht. Ich meine die
wertlose Schürflizenz, die du
Jasper verkauft hast.



Immerhin hat er
eine Menge Gold
gefunden.
Stimmt's,
Jungs?

Sie gestatten?
Lassen Sie Ihr Schießeisen
kreisen. Lucky Luke ist
schon nervös genug.

Klar! Er hat sogar einen Brandy
bestellt, den er mit einem Nugget
bezahlt hat.

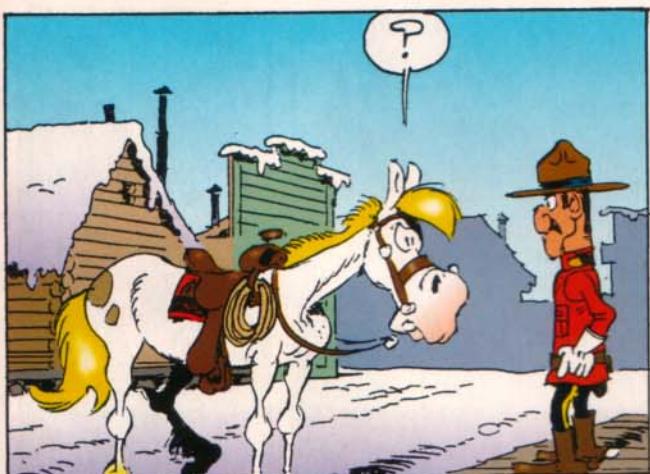
Wieso
wertlos?



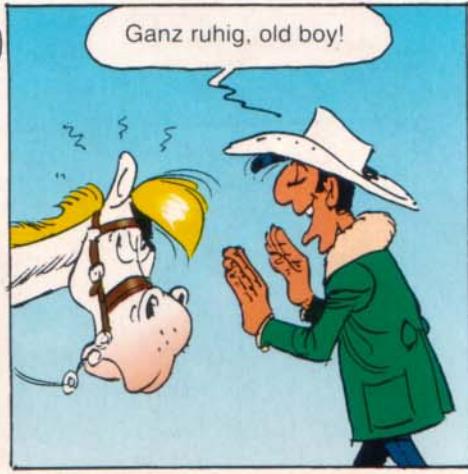
Wenn ich mich recht erinnere,
hat er diesbezüglich sogar ein
Telegramm bei mir aufgegeben.



Die reden und reden. Wann springt
er endlich wie sonst durchs Fenster?
Ich stehe mir hier die Hufe in
den Bauch.



37A



37B

Mattie Silks?

Psst! Leise! Ich habe Ihre Unterhaltung mit Soapy Smith mitbekommen.

Er hat noch keinen Goldsucher mit vollen Taschen gehen lassen.

Und dank seines Telegraphen ist er über alle Funde auf dem laufenden.



Was Auskünfte angeht, ist dieses Fräulein eine echte Goldgrube.

Yeah!
Die ist ihr Gewicht in Gold wert.

Wenn Lucky Luke mir Soapy Smith vom Hals schafft, kann ich den Saloon kaufen und beherrsche bald die ganze Stadt.



342

Etwas nicht in
Ordnung?

Das Kabel
hängt schlaff
durch, als ob...



Acht Masten
und dreißig Meter
Kabel. Der singende
Draht von Soapy
Smith ist nicht sehr
mitteilsam.

Dieser
Bandit ist nicht
nur ein Schuft,
sondern auch
ein Betrüger.

Bestimmt steckt er hinter
Jaspers Verschwinden.

Das gibt der nie zu. Aber ich
habe einen Plan, um ihn zu
überführen.



Ach! Du bist
schon zurück?



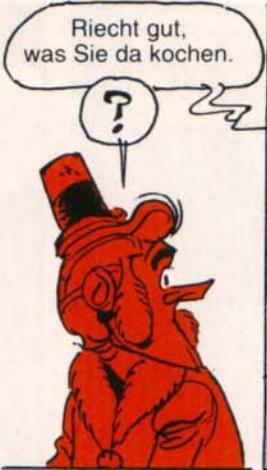
Wenn der
Mounty in
dieser Story noch
einmal auftaucht,
fresse ich meinen
Sattel.

Verzeihung. Sie haben
nicht zufällig mein Pferd
gesehen?



343

Später, außerhalb der Stadt...



Natürlich.

Ist das kalt! Fast so wie in dem schlecht geheizten Schlafsaal von Oxbridge.



Haben Sie etwa auch das Oxbridge College besucht?

Nein, aber man hat mir viel davon erzählt.



In den Klamotten hätte ich dich nie erkannt.

Die Wölfe hatten die Leiche schon angeknabbert.



Die Verkleidung gehört zu meinem Plan.
Zurück nach Dawson.

Bei dem ganzen Hin und Her hole ich mir noch Blasen an den Hufen!



Später, im Saloon...

Mein Zeigefinger schwollt einfach nicht ab!



Soapy, da steht ein Goldsucher vor deinem Telegraphenbüro.



Das Geschäft geht wieder los.



Beeilung, Beeilung! In
meinem Alter ist Zeit Gold.

SOAPY SMITH
TELEGRAPH

Können Sie auch bezahlen?

In meiner Mine hab ich so viel Goldstaub
eingeatmet, daß ich jedesmal um die
hundert Dollar im Taschentuch habe,
wenn ich niesen muß.



Lieber Papa – Stop – Habe Goldader
gefunden – Stop – Bin reich – Grüße
Grandma von mir, wenn sie noch
lebt – Stop – Jonathan.

Reich mit
zwei „H“?



Das ist unvorsichtig von
Ihnen, mit so einem Ver-
mögen allein herumzulaufen.

Ich bin nicht allein,
Söhnchen!

MONTE CARLO
SALOON



Wenn man am Klondike
Gold findet, ist es Sitte,
den weniger glücklichen
Kollegen ein paar
Runden zu spendieren.

Wenn das so
Sitte ist...



Whisky für alle!



Nicht für uns, Sam. Wir haben noch
etwas zu erledigen. He! He! He!

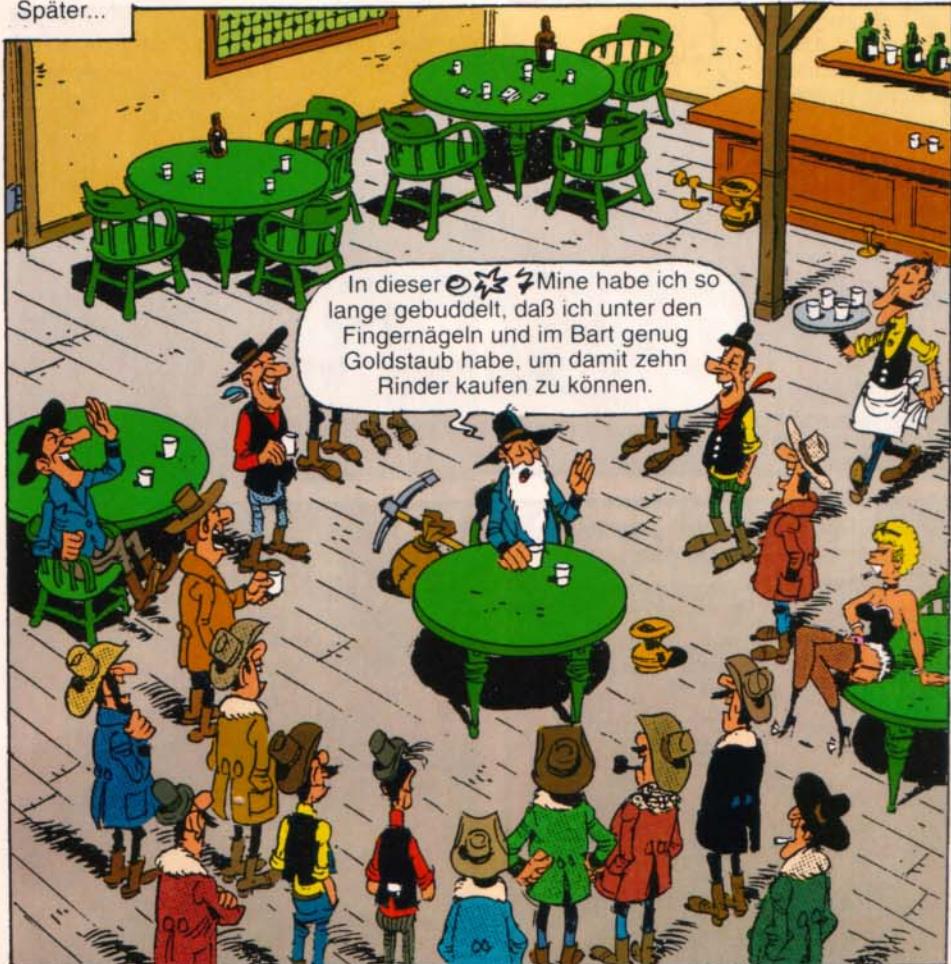


War ein „O“ beim
Morsen nun Tati
oder Titati?

Tatata,
Mann!
Tatata!



Später...



Du solltest den Bart über der Waage ausschütteln. Vielleicht gewinnt du ja das hübscheste Mädchen am Yukon.



Ich bin den Wölfen, den Grizzlies und dem Skorbut entronnen, da will ich nun nicht einer Frau in die Klauen fallen.



37A



37B



37B





Keine Dummheiten, Soapy.
Ich kann auch morsen. Wenn ich ein
Tatata zu wenig höre, gibt's ein
Peng-Peng-Peng mehr, kapiert?

Du
vergeudest
deine Zeit,
Cheechako!

„Lucky Luke an berittene Polizei –
Stop – Erbitte Informationen zu einem
gewissen Soapy Smith – Stop – Warte
auf Antwort – Stop“

TI TA TII
TAA TAATI...

Mit... An-t-wort – Stop.

...TI TA TII
TAA TAATI.

PENG! PENG! PENG!

Warum Peng-Peng-Peng? Ich habe
kein Tatata vergessen!

Ach? Mein Ohr war
wohl zugefroren.

Drei Schüsse!
Das vereinbarte
Signal...

...um die
Nachricht zu
schicken.

Die Antwort
dürfte bald
eintreffen.
Dein Optimismus
gefährdet mir, Cowboy!

Hundert gegen eins,
daß die Rotröcke nie
eine Antwort schicken.

Aber... Aber... Aber...
Schreib lieber mit,
anstatt zu stottern.

?????

TITAT...
TATATI...

TITATI
TAATAA...



„Soapy Smith gefährlicher Bandit – Stop – Möchten ihn zu diversen Verbrechen verhören – Stop...“



...Patrouille der Mountys schon unterwegs – Stop – Kommt heute in Dawson an – Stop.“



Kommt zurück, ihr Idioten! Das ist nur ein Trick! Die Telegrafenleitung besteht nur aus acht Pfählen und ist mit niemandem verbunden!



Ähem...

Soapy Smith hat uns reingelegt! Betrüger!

Die Pfähle und den Draht können wir brauchen.

Yeah! Hängt ihn!

Das ist ein tragisches Mißverständnis!



Wartet! Ich will erst wissen, was er mit Jasper gemacht hat!



Die Gerechtigkeit kann ihren Lauf nehmen. Dieser Bandit hat Jasper umgebracht, um sein Gold zu stehlen!

MATTIE SILKS!





Am nächsten Tag...

Was soll der Radau? Wird jemand gehängt?

Schlimmer! Jemand heiratet!

Nachts träume ich von Kakteen, Kojoten und Klapperschlangen. Wird Zeit, daß wir uns auf den Heimweg machen.

LANG LEBE
DAS BRAUT-
PAAR!

Das war alles, was ich gefunden habe. Am Klondike gibt es keine große Auswahl für Frischvermählte.

Danke. Ich denke, das können wir gebrauchen.

Jetzt kannst du mir ja sagen, wo deine verflixte Mine liegt.

Unsere Mine, Honey.

Nun... Ähem... Ich habe das Gold im Claim 402 gefunden.

Im Claim 402?

Aber die Lizenz für 402 gehört mir! Die habe ich dem alten Curly beim Pokern abgenommen!

Das hat er mir erzählt, ehe er starb.



44A

BANDIT!
BETRÜGER! HALUNKE!

Kommst du nicht mit, Waldo?

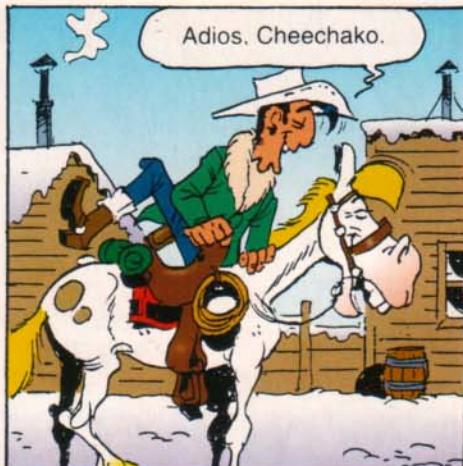
TE CARLO
SALOON

Äh... Ich bleibe noch etwas. Jasper ist jetzt erst wirklich in Gefahr.

Adios, Cheechako.

ENDE

I'M A POOR LONESOME COWBOY
AND A LONG WAY FROM HOME... ♫



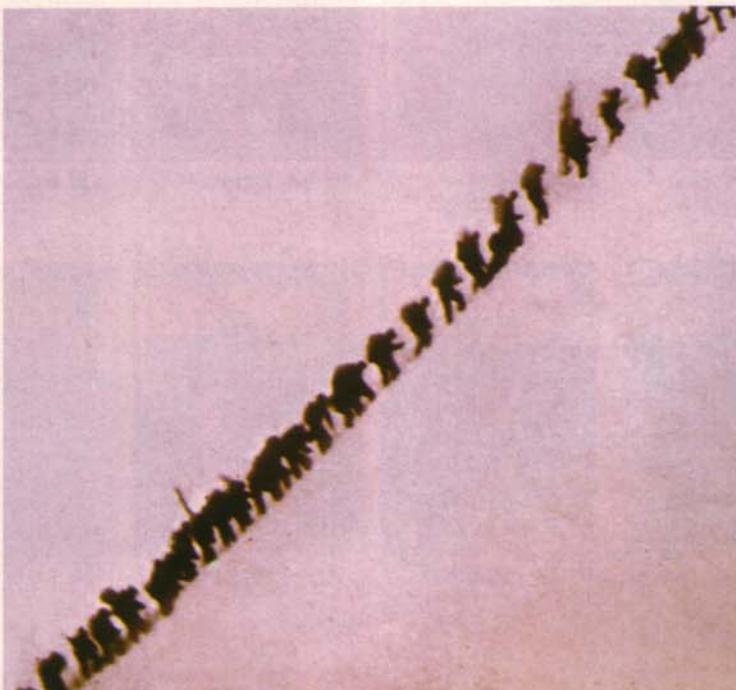
44B



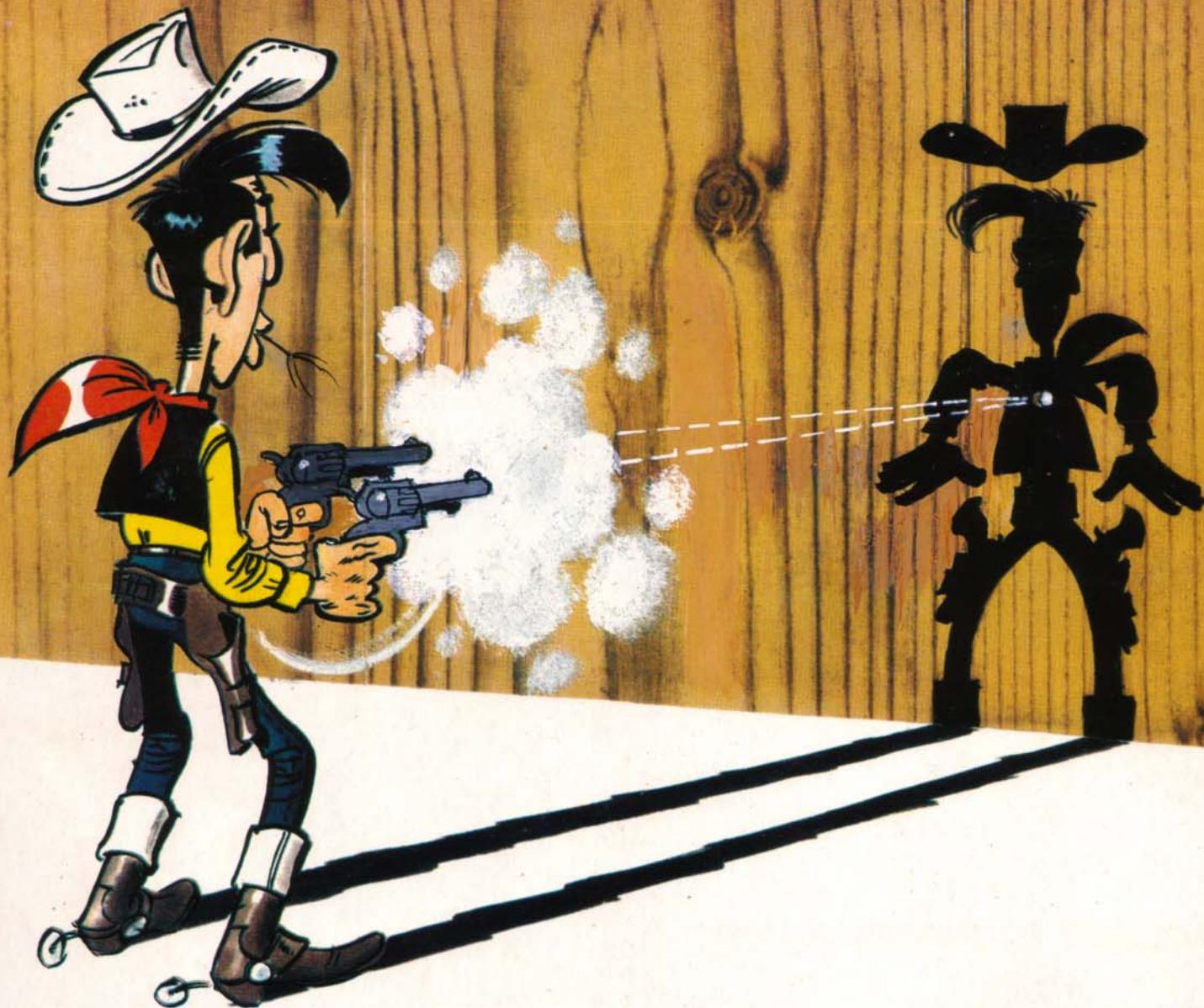
Saxy Smith zog 1897 den Goldsuchern am Klondike das Fell über die Ohren, nachdem er zuvor bereits in Leadville und Denver als Betrüger berüchtigt gewesen war. Er selbst blieb auf der Strecke, als ihn ein Landvermesser in Skagway niederschoß. Zu einer Legende wurde sein falscher Telegraph, der ohne eine einzige Drahtverbindung auskam...



Mattie Silks, Ex-Königin der Nacht von Denver, war im ganzen Westen bekannt. 1898 zog sie mit acht gefallenen Engeln im Gefolge über den White Pass, um in Dawson ihrem Gewerbe nachzugehen. Zum Handwerkszeug zählten Goldwaagen, mit deren Hilfe die Gunst ihrer Schönen gegen die Goldklumpen der Minenarbeiter aufgewogen wurden...



Chilcoot Pass, eines der Haupthindernisse auf dem Weg an den Klondike. Sechs Stunden dauerte der Aufstieg im Eis, bei dem die Männer Werkzeug und Proviant auf dem Rücken transportieren mußten. Hunderte vom Gold angelockte Hasardeure verunglückten dabei tödlich.



LUCKY LUKE

DER MANN, DER SCHNELLER ZIEHT ALS SEIN SCHATTEN

LUCKY LUKE – der glorreiche Westernheld. Siegreich in zahllosen Duellen. Beschützer hilfsbedürftiger Ladies. Schrecken aller Viehdiebe und Falschspieler. Die gefährlichsten Killer bekommen weiche Knie, wenn dieser Mustercowboy zur Kanone greift.

LUCKY LUKE-Erfinder Morris konnte sich während eines 6jährigen USA-Aufenthaltes umfassende Kenntnisse über den Westen aneignen. Das zeigt sich deutlich in den liebevollen Details seiner humorsprühenden Zeichnungen.



70

4 398556 107509